

Politik als Inszenierung?

19.12.2005, 15:05 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Donau Universität Krems*

Department Politische Kommunikation der Donau-Universität Krems eröffnet

Krems (kpr). Politiker aller Parteien als Volksmusiker und Hobbysportler, im Hochwasser und im Tiergarten, sogar beim Klettern auf den Stephansdom in Wien: Wie sich die Politik medial inszeniert, zeigte das Department Politische Kommunikation der Donau-Universität Krems anlässlich seiner Eröffnung am Freitag, den 16. Dezember 2005, anhand eines Zusammenschnitts von ORF-Fernschauftritten österreichischer Politiker in den letzten 30 Jahren.

Im Audimax der Donau-Universität wusste auch „Zeit im Bild“-Anchorman Gerald Gross im Gespräch mit dem Politologen und Departmentleiter Univ.-Prof. Dr. Peter Filzmaier, Wissenswertes wie Unterhaltsames zum Thema zu erzählen. Beider Resümee: „Die politische PR hat sich extrem professionalisiert, die Journalisten durchschauen das Spiel, doch ist es immer schwieriger, Schritt zu halten.“

Das Department Politische Kommunikation wird vom Land Niederösterreich unterstützt und wird sich künftig in Forschungs- und Weiterbildungsprogrammen kritisch mit dem Verhältnis von Politik und Medien auseinandersetzen. Konkret stehen Politische Bildung-Lehrgänge sowie Wahlanalysen im Mittelpunkt. Als ein Hauptziel nannte Filzmaier, der mit der Departmentleitung eine Professur für Demokratiestudien und Politikforschung antritt, einen Master-Lehrgang zur gemeinsamen Aus- und Fortbildung von politischen Journalisten und Marketing-Experten.

Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Rektor Prof. Dr. Helmut Kramer verwiesen vor allem auf die Donau-Universität als führende Weiterbildungseinrichtung in Österreich, um anschließend die zahlreich erschienene Prominenz aus Politik, Medien und Wissenschaft am Weihnachtsbuffet zu begrüßen. (19.12.05)

1.734 Zeichen

Über die Donau-Universität Krems:

Die Donau-Universität Krems ist spezialisiert auf postgraduale akademische Weiterbildung. Sie bietet exklusive Master-Studiengänge in den Bereichen Wirtschafts- und Managementwissenschaften, Telekommunikation, Information und Medien, Europäische Integration, Umwelt- und Medizinische Wissenschaften sowie Kulturwissenschaften an. Neben hoher Qualität in Lehre, Forschung und Consulting sind Kundenorientierung und Praxisnähe die Markenzeichen des europäischen Modellprojekts. Im Wintersemester 2004/05 sind mehr als 3.000 Studierende in über 100 Studiengängen eingeschrieben.

Für Rückfragen und Bildmaterial:

Portrait

onpact AG
Marc de Bruyn Ouboter / Franziska Wolschk
Isartalstraße 49
80469 München
Telefon: +49 (0) 89 759 003-120 / -126
Fax: +49 (0) 89 759 003-10
E-Mail: debruyn@onpact.de / wolschk@onpact.de
Internet: <http://www.onpact.de>

News-ID: 72775 • Views: 1847 (Stand: 17.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/72775/Politik-als-Inszenierung.html>